



Begeistert von Bayreuth

Kneipp-Verein Tauberbischofsheim unternahm seinen Jahresausflug nach Bayreuth

Der Jahresausflug des Kneipp-Vereins Tauberbischofsheim führte in diesem Jahr in die Wagner- und Universitätsstadt Bayreuth. Für 74 Teilnehmer/innen begann die Fahrt am frühen Morgen über die Autobahn in die 200 km entfernte Stadt, am Roten Main gelegen, einer der Quellflüsse des Mains, in die kreisfreie Stadt mit derzeit 73.000 Einwohnern. Bereits während der Busfahrt erhielten die Mitreisenden Informationen zu Bayreuth und mittels einer CD konnten die Reisenden mit Musik von Richard Wagner in den Tag einstimmen.



Drei Stadtführerinnen stiegen am Luitpoldplatz zu und so konnte die Fahrt gleich auf den Grünen Hügel zum Richard-Wagner-Festspielhaus erfolgen. Nachdem dort bereits Proben stattfanden, konnte das Haus nur von außen besichtigt und so manche Gesangsprobe akustisch wahrgenommen werden. Weiter ging es mit dem Bus wieder ins Stadtzentrum und die Führung wurde zu Fuß fortgesetzt. An vielen Sehenswürdigkeiten mit Erklärungen wurden die Gruppen vorbeigeführt, wie z. B. das Markgräfliche Opernhaus, Altes Schloss, Neues Schloss im Hofgarten, Schlosskirche mit Fürstengruft, Villa Wahnfried, ehemaliges Wohnhaus von Richard Wagner am Rande des Bayreuther Hofgartens, Museen, Blumen- und Töpfermärkte. Im Anschluss daran lud die Altstadt mit ihren großzügigen, breiten Straßen und den vielen Restaurants zum Mittagessen ein. Eine Pause wurde von allen herbeigesehnt, nach dem vielen Laufen auf dem altherwürdigen „Terrassenpark“.



Begeistert waren die Teilnehmer/innen von der Eremitage, einem 50 ha großem Landschaftspark, die etwas außerhalb der Stadt liegt und mit dem Bus am Nachmittag angefahren wurde. Beim Spaziergang durch den Park mit den Stadtführerinnen erfuhren die Reisenden wissenswertes über die Entwicklung des Geländes, spazierten vorbei an der prachtvollen Sommerresidenz – ganz im Stil des späten Barocks -, sahen die malerischen Wasserspiele, die Grotten und

den märchenhaften Sonnentempel und die Orangerie; alles historische Schätze. An einer erhöhten Stelle im Park ist der Blick zum Festspielhaus auf dem Grünen Hügel möglich. Eine Kaffeepause auf der Terrasse der Orangerie rundete den Nachmittag ab. Kaum waren alle in die Busse eingestiegen, öffnete der Himmel seine Schleusen und der Regen brachte eine lange ersehnte Wohltat für die Natur. Bevor die Reisegesellschaft Tauberbischofsheim erreichte, wurde in Würzburg im Hofbräu das Abenddinner eingenommen und so ging ein schöner, rundum gelungener Ausflugstag zu Ende.

Kontakt:

Kneipp-Verein Tauberbischofsheim e.V.

Annitraud Günter

Königheimer Straße 47

97941 Tauberbischofsheim

Telefon 0 93 41 / 36 04

annitraud@t-online.de

www.tauberbischofsheim.de